



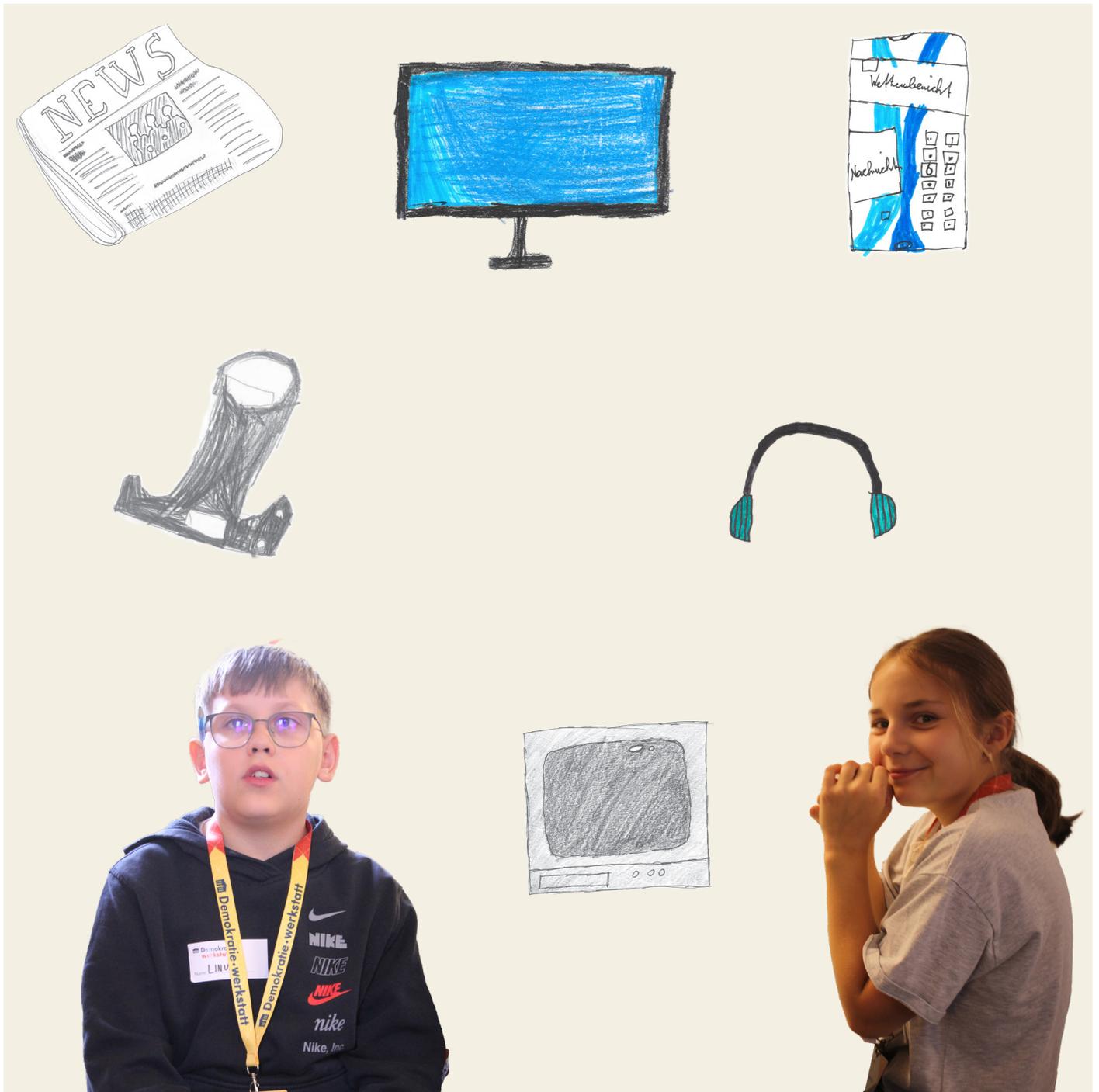
Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2436

Mittwoch, 28. Mai 2025

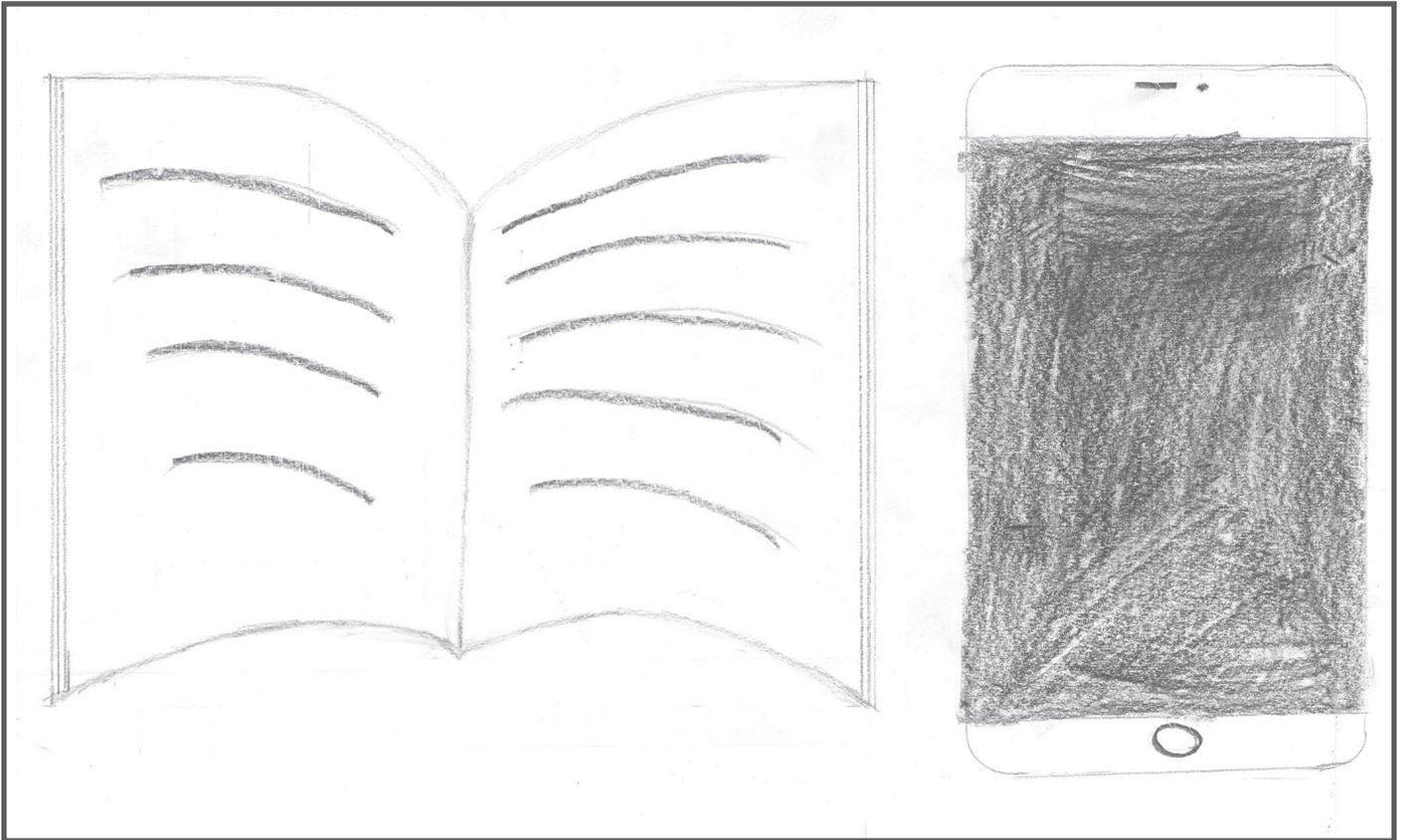


Die Welt der Medien.

Wir wissen darüber Bescheid!

Was sind Medien eigentlich?

Emma (10), Michal (9), Dominik (10), Fedor (10), Paula (9), Greta (10) und Jan (10)



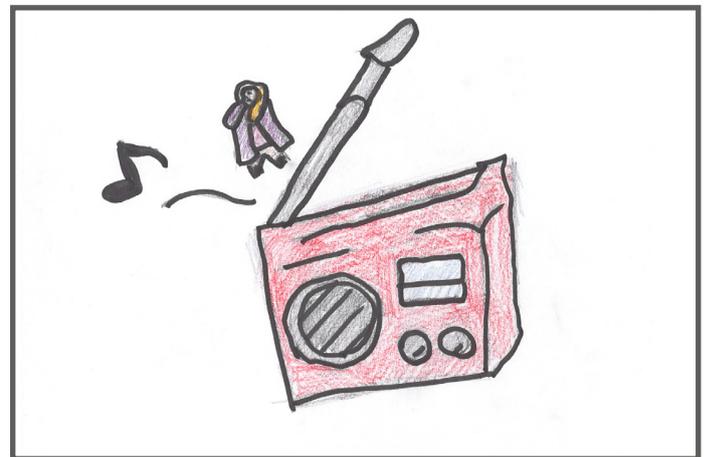
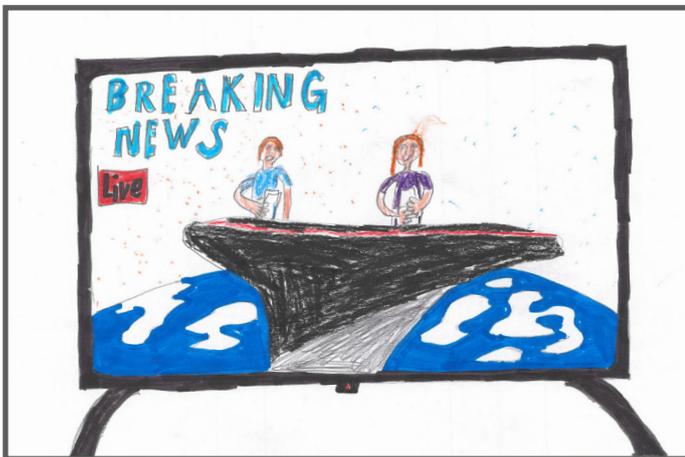
Hier erklären wir euch, was Medien sind.

Medien sind alles, was informiert, meinte Frau Hewson in unserem Interview. Ein:e Journalist:in ist jemand, der:die Informationen für Medien verarbeitet, damit man zum Beispiel weiß, was in der eigenen Region passiert, hat sie uns erzählt. Medien gibt es, seitdem es Menschen gibt. Die ersten Höhlenmalereien waren schon Medien. Die Medien sind auch heute noch wichtig, damit Menschen aus allen Ländern mitbekommen, was gerade los ist. Die Medien haben auch etwas mit Demokratie zu tun. Denn dank der Medien, können wir uns über die Wahlen und Parteien informieren und



entscheiden, wen wir wählen möchten. Journalisten und Journalistinnen informieren sich über andere Methoden, als nur über andere Medien. Sie müssen zum Beispiel auch Interviews führen. Elisabeth Hewson braucht Vorbereitungszeit vor Interviews, da sie zuvor Informationen über die Personen sammeln muss, die sie interviewen möchte, um passende Fragen stellen zu können. Viele Leute sind Teil der Medien, sogar Albert Einstein, also nicht nur Journalisten und

Journalistinnen. Mit Einstein wurden bestimmt viele Interviews geführt. Frau Hewson hat uns erzählt, dass Medien selbst aber auch gefährlich sein können, vor allem, wenn sie falsche Informationen verbreiten. Elisabeth Hewson hat schon mal eine eigene Gratiszeitung herausgegeben. Das Interview mit ihr war sehr interessant. Jetzt wissen wir und ihr alle mehr über Medien.



Die Rolle von Medien in der Demokratie

Francesco (10), Emma (10), Keilah (9), Ela (9), Nina (10), Linus (10) und Sebi (9)



Bei uns gehts darum, was Medien und Demokratie miteinander zu tun haben.

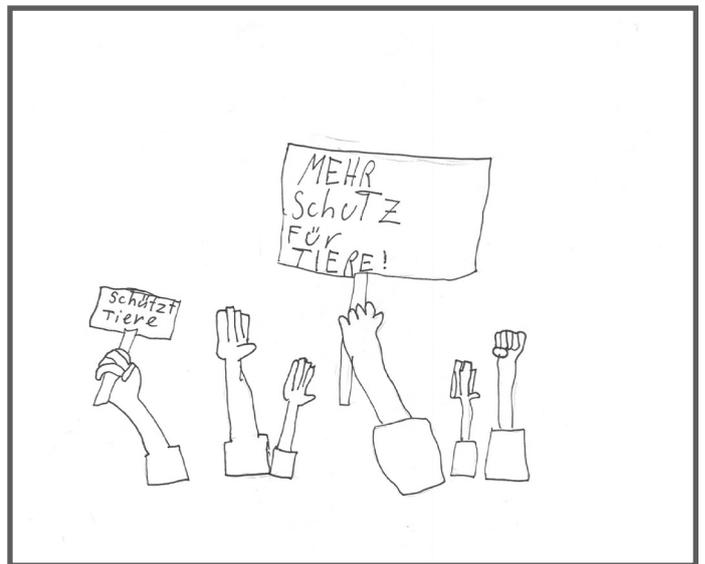
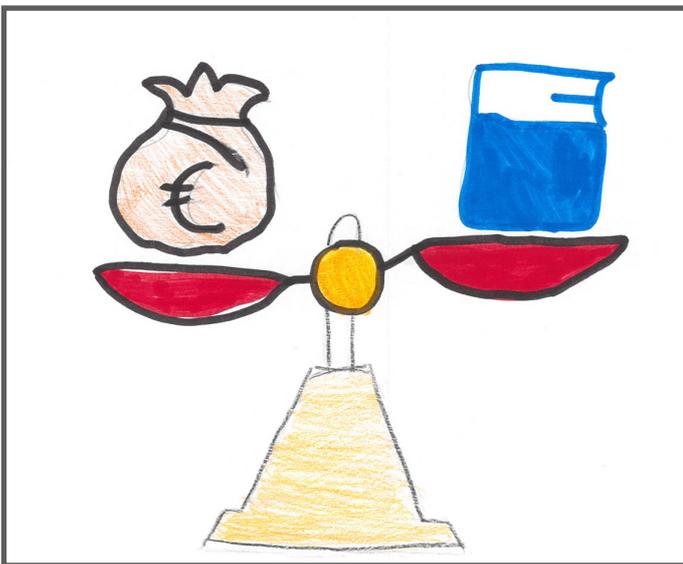
Wir beschreiben Demokratie und die Rolle der Medien für sie. Dafür sollten wir wissen, was Demokratie überhaupt ist. Demokratie bedeutet die Herrschaft des Volkes. Das Volk sind wir und Herrschaft bedeutet Macht. Das heißt, das Volk hat die Macht. Das Volk zeigt seine Macht durch Wählen und Mitbestimmen. Damit wir mitbestimmen können, brauchen wir Informationen, damit wir überhaupt wissen, worum es geht. Frau Hewson hat uns interessante Dinge über Medien erzählt. Medien informieren zum Beispiel über die Menschen, die wir gewählt



haben und ihre Arbeit. Wenn wir mehr über sie wissen, können wir uns auch eine eigene Meinung bilden und mit anderen Menschen darüber diskutieren. Wenn wir diskutieren, hören wir die Meinungen aller anderen. Das ist sehr wichtig für die Demokratie, weil durch Diskussion und Streit entsteht hoffentlich eine bessere Gemeinschaft. Außerdem haben Medien die Rolle, die Politik zu kontrollieren. Z. B. wenn ein

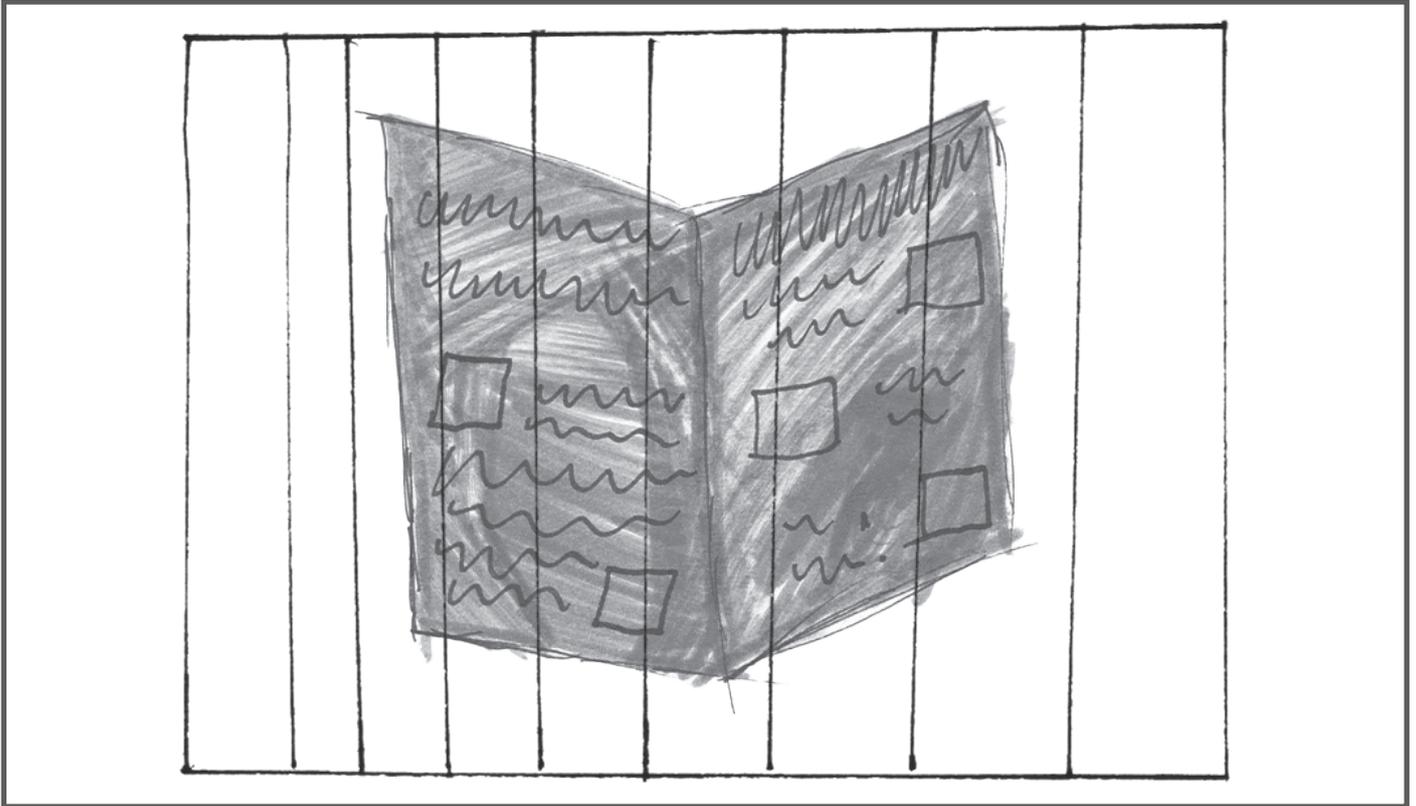
Politiker Geld für einen Schulbau bekommt und mit dem Geld ein eigenes Haus baut, erzählen uns die Medien darüber, und wir entscheiden, dass wir ihn nicht mehr wählen werden.

Demokratie bedeutet, dass man die eigene Meinung äußern kann. Dafür brauchen wir Medien, die uns informieren. Also liebe Leute da draußen, informiert euch.



Pressefreiheit

Timo (9), Julian (10), Noel (10), Lorenz (10), Vlad (11), Melek (10),
Luca (10) und Mathias (10)



Wir haben über Pressefreiheit recherchiert und einen Artikel darüber geschrieben. Viel Spaß beim Lesen!

Pressefreiheit bedeutet, dass die Presse schreiben kann, was sie will. Es gibt aber Ausnahmen. Es darf nicht über persönliche und intime Sachen berichtet werden. Beleidigungen dürfen auch nicht geschrieben werden. Man darf keine Lügen in der Zeitung oder anderen Medien verbreiten. Pressefreiheit ist wichtig, damit wir wissen, was überall geschieht. Zum Beispiel auf der Welt, im Land oder im Ort. Wir sollen über Politik informiert sein, damit wir niemanden wählen, der das Land auseinanderbringt. Bei den meisten Ländern gibt es keine Pressefrei-



heit. Wir haben uns das genau auf der Webseite von Reporter ohne Grenzen angeschaut.

In acht Ländern ist die Situation derzeit gut, in 37 zufriedenstellend, in 50 gibt es erkennbare Probleme, in 49 ist die Lage schwierig und in 36 Ländern ist die Situation sogar sehr ernst.

Zu diesem Thema haben wir eine Expertin interviewt. Wir wollten wissen, wie es weltweit mit der Pressefreiheit aussieht. Wir haben erfahren, dass weltweit die Pressefreiheit immer

mehr und weniger wird, das passiert in Wellen. Zurzeit wird die Situation leider etwas schlechter.

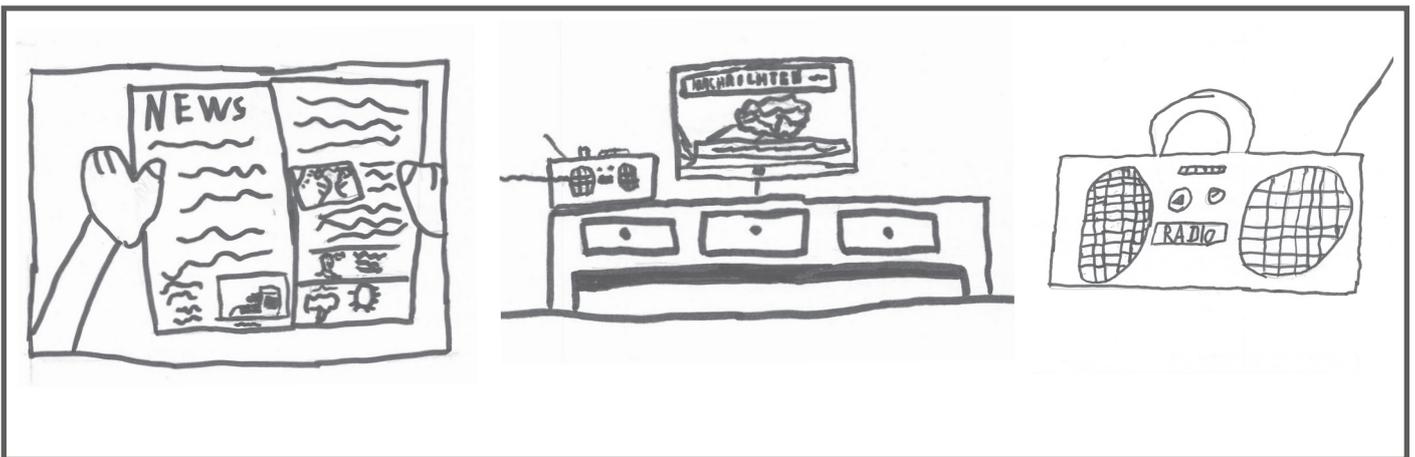
Wir wollten außerdem wissen, was passiert, wenn es keine Pressefreiheit mehr gibt. Wenn es keine Pressefreiheit mehr gibt, musst du alles glauben, was man dir erzählt, zum Beispiel auch, dass der Himmel rot ist. Das alles erzählte uns Frau Hewson.



Themenauswahl in Medien

Karolina (10), Diana (10), Filip (11), Kassian (10), Raffael (10),
Adrian (10) und Niklas (10)

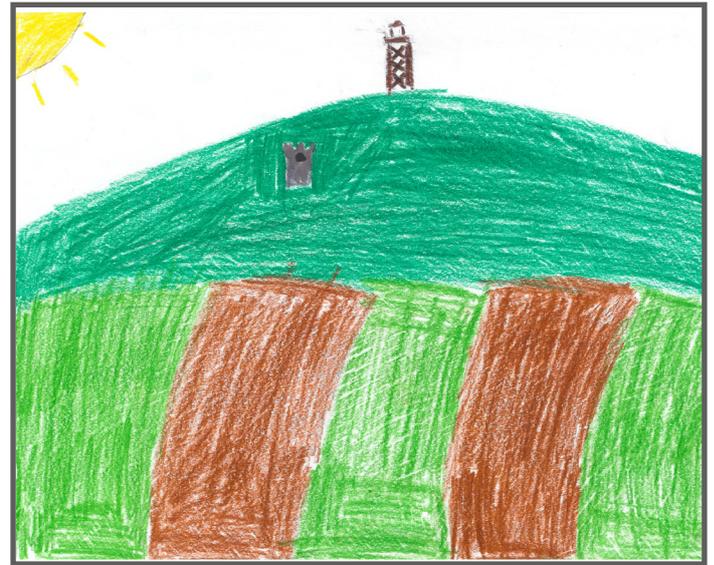
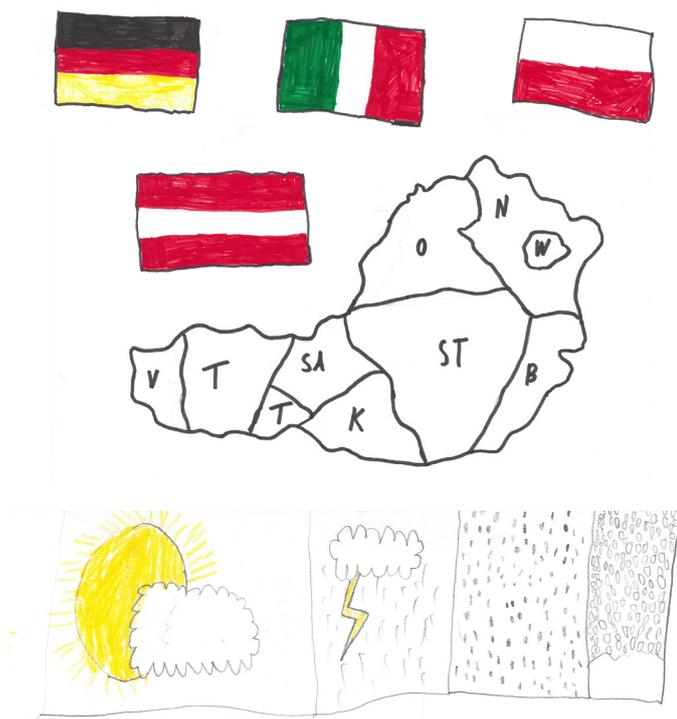
Wir haben uns mit Themenauswahl in Medien beschäftigt. Wir berichten euch darüber, wie die Themen von Reportern und Reporterinnen ausgewählt werden.



Medien sind für viele Menschen sehr wichtig – es sind Zeitungen, Radio-Sender, Fernsehstationen und das Internet. Medien erreichen gleichzeitig ganz viele Leute. Journalisten und Journalistinnen arbeiten für Medien. Sie wählen bei einer Redaktionssitzung die Themen aus für die nächste Ausgabe der Zeitung oder die nächste Sendung (im TV oder Radio). Sie recherchieren, finden also so viel wie möglich über ein Thema heraus. Sie machen auch Interviews mit verschiedenen Menschen, z. B. mit Politiker:innen oder Experten und Expertinnen. Dann schreiben die Reporter:innen einen umfassenden Artikel oder gestalten einen Beitrag für eine Sendung.

Die Themen, die für die meisten Menschen interessant sind, kommen in die Medien. Meistens sind das leider negative Nachrichten, z. B.

Unfälle, Kriege oder Naturkatastrophen. Wenn ein Ereignis Auswirkungen auf viele Menschen hat oder haben könnte, wird es auch zu einer Nachricht. Wenn etwas in unserer Nähe passiert, interessiert es uns meistens mehr, als wenn etwas weiter weg passiert. Deshalb gibt es z. B. in Zeitungen einen Teil für Lokales, Regionales, dem Bundesland, Österreich, Europa und internationale Ereignisse. Viele Berichte erzählen über die Erfolge, oder was im Leben von bekannten Personen passiert. Nachrichten wecken auch Gefühle in uns, z. B. Traurigkeit, wenn jemand verletzt ist oder stirbt oder Freude, wenn wir Tierbabys sehen. Viele extreme Nachrichten schockieren uns auch und können uns auch Angst machen. Deshalb sollte man sich nicht nur negative Dinge ansehen und anhören.



Nachrichten z. B. aus den Bundesländern, anderen Staaten und Wetter sowie Landwirtschaft sind unter anderem Themen in Medien.

Unser heutiger Gast, Frau Hewson hat uns viele Fragen beantwortet. Sie selbst nutzt so viele Medien wie möglich. Frau Hewson interessiert sich für fast alle Themen. Sie meinte, dass jedes Thema interessant wird, je mehr man sich damit beschäftigt. Sie berichtet vor allem über Reisen, Landwirtschaft und Natur. Frau Hewson hat auch einmal mit einer Olympiasiegerin im Schifahren gesprochen. Auf unsere Frage, warum es mehr schlechte als gute Nachrichten gibt, antwortete sie, dass sich die Leute mehr dafür

interessieren würden. Sie findet das schade, weil die Welt so schlechter dargestellt wird, als sie eigentlich ist. Medien leben von Werbung, hat sie uns erklärt.

Uns hat es sehr gut gefallen und das Gespräch mit Frau Hewson war sehr interessant. Uns Kinder interessiert es, wie Medien entstehen. Wir konnten heute erleben, wie eine Zeitung gemacht wird. Beim letzten Mal, als wir in der Demokratiewerkstatt waren, haben wir einen Podcast gemacht. Das war auch sehr spannend.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

4AB, VS Wolfsthal, Bahnhofstraße 6E, 2412 Wolfsthal